

	<p>Objekt: Silbermedaille zum 50-jährigen Dienstjubiläum des Regierungspräsidenten Johann Julius Albert Hecht (*1731, † 1804)</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Domschatz und Dom St. Stephanus und St. Sixtus zu Halberstadt Domplatz 38820 Halberstadt uta- christiane.bergemann@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Münzen</p> <p>Inventarnummer: ds595-225</p>
--	---

Beschreibung

Johann Julius Albert Hecht (1731-1804) war oberster königlicher Justizbeamter im Fürstentum Halberstadt am Amtsgericht auf dem Domplatz. Zu Ehren seines 50-jährigen Dienstjubiläums ließ die Stadt Silber- und Bronzemedailen prägen. Johann Julius Albert Hecht war ein bedeutender Sammler Halberstädtischer Münzgepräge, Siegel, Urkunden, Bücher und Landkarten, die er im Rahmen der Säkularisierung der Klöster und Stifte von Halberstadt angekauft hatte. (C. Heinevetter)

Grunddaten

Material/Technik: Silber
Maße: Gewicht: 13,83 g; Durchmesser: 36,31 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1802
	wer	Prägeanstalt Loos
	wo	Berlin
Beauftragt	wann	1802
	wer	Magistrat der Stadt Halberstadt
	wo	Halberstadt

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Fürstentum Halberstadt

Schlagworte

- Beamter
- Brustbild
- Judikative
- Medaille
- Medailleur
- Numismatik
- Sammler
- Silbermedaille
- Säkularisierung

Literatur

- Besser, Rolf/Brämer, Hermann/Bürger, Volker/Hartmann, Werner (2003): Halberstadt. Münzen und Medaillen im Spiegel der Geschichte. Band II - Medaillen und Marken. Halberstadt, Seite 30-31
- Sommer, Klaus (1981): Die Medaillen des Königlich Preußischen Hof-Medailleurs Daniel Friedrich Loos und seines Ateliers. Osnabrück, Seite 83